

RIAG Pickling 697 Additiv

Beizbeschleuniger

RIAG Pickling 697 Additiv ist ein Pulver, welches die Beizezeit verkürzt und gleichzeitig anhaftenden Beizbast deutlich verringert.

Eigenschaften

- zur schnelleren Entfernung von Rost und Zunder
- freie Wahl der Säure oder des Säuregemisches
- fluoridfrei
- mit der **RIAG Pickling 695** (Beizentfetter) kombinierbar

Inhaltsstoffe

- Organische Salze

Ansatzwerte für 100 Liter RIAG Pickling 697 Additiv in Kombination mit RIAG Pickling 695

Salzsäure 32% (beispielsweise)

RIAG Pickling 695

RIAG Pickling 697 Additiv

Richtwerte

50 L

2 – 8 L

10 – 100 g

Ansatz

Der Behälter wird mit der maximal möglichen Menge Wasser befüllt und die benötigte Menge Säure vorsichtig zugegeben. Anschliessend werden die benötigten Mengen **RIAG Pickling 695** und **RIAG Pickling 697 Additiv** zugefügt und gemischt. Nach Erreichen der Arbeitstemperatur ist die Beize betriebsbereit.

Betriebsparameter

Temperatur	20 – 60 °C
Eintauchzeit	1 – 15 min.
Bewegung	Eine Bewegung der Werkstücke ist empfehlenswert. Sie unterstützt die Reinigungswirkung und verkürzt die Anwendungsdauer.
Badbehälter	Kunststoff oder Wannen mit säurefester Auskleidung
Heizung	Hochlegierter Stahl, thermostatisch gesteuerte Temperaturregelung empfehlenswert
Absaugung	empfohlen

Instandhaltung

RIAG Pickling 697 Additiv und **RIAG Pickling 695** können je nach Anwendungsfall mit unterschiedlichen Konzentrationen angesetzt werden. Jedoch muss die Arbeitskonzentration der Säure(n) bei Neuansatz durch Bestimmung der Dichte oder einer Massanalyse kontrolliert bzw. festgelegt werden. Ergänzungen an Säure, **RIAG Pickling 697 Additiv** und **RIAG Pickling 695** sind aliquot vorzunehmen.

Umweltschutz/Sicherheitshinweise

Konzentrate sowie Spülwässer sind den örtlichen Bestimmungen entsprechend aufzubereiten bzw. zu entsorgen. Bitte beachten Sie das Sicherheitsdatenblatt und die allgemeinen Anweisungen für den Umgang mit Chemikalien. Chemikalien dürfen nicht unter 10 °C gelagert werden.

Gewährleistung

Diese Betriebsanleitung beruht auf Labor- und Erfahrungswerten aus der Praxis. Auf eine vorschriftsmässige Anwendung unserer Produkte haben wir jedoch keinen Einfluss. Mit den in dieser Betriebsanleitung aufgeführten technischen Angaben und Daten können wir lediglich beraten, aber keine Haftung übernehmen, da das Arbeiten mit unseren Produkten den örtlichen Verhältnissen angepasst werden muss. Durch technischen Fortschritt bedingte Änderungen behalten wir uns vor.

Es gelten unsere Verkaufs- und Lieferbedingungen.

RIAG Oberflächentechnik AG
Murgstrasse 19a
CH- 9545 Wängi
Tel. + 41 (0) 52 / 369 70 70
Fax + 41 (0) 52 / 369 70 79
www.ahc-surface.com
info.waengi@ahc-surface.com

Analytik (Analysemethode Säuregehalt der Beize)

Probenvorbereitung: Badprobe an gut durchmischter Stelle entnehmen, auf RT abkühlen.

Reagenzien: Natronlauge 1 mol/L
Methylorange 0,1 % wässrig

Durchführung: 5 mL Beize (mit **RIAG Pickling 695**) in ein
250 mL Becherglas pipettieren
100 mL deion. Wasser zugeben
5 Tropfen Methylorange Indikator beifügen
Titrieren mit Natronlauge 1 mol/L von rot nach gelb

Berechnung:

Säuregehalt Salzsäure 32 % (mL/L) = Verbrauch in mL x 19,66

Schwefelsäure 96 % (mL/L) = Verbrauch in mL x 5,55

Wenn der Elektrolyt trotz ständiger Aufrechterhaltung der Sollwerte nicht mehr einwandfrei entfettet, so ist er ausgearbeitet und muss neu angesetzt werden.